

Vernetzte Gesundheitsversorgung in der Region Höfe

Pia Isler

Gemeinderätin Feusisberg, Ressort Soziales und Gesundheit,
Mitglied Pflegekommission Höfe

Bernadette Bachmann

Leiterin Pflegezentren der Gemeinde Freienbach
Mitglied Pflegekommission Höfe

21. August 2008

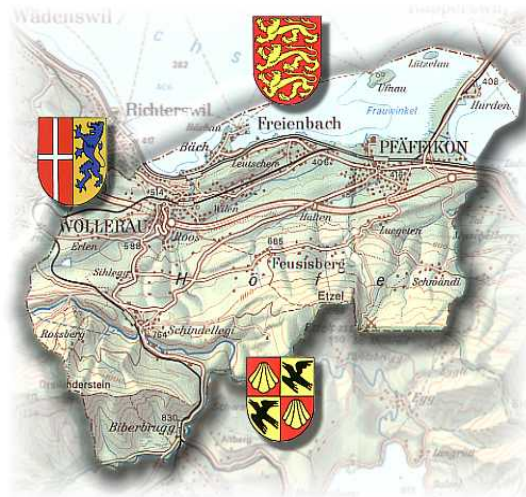
SGGP Ircheltagung

Vernetzte Gesundheitsversorgung in der Region Höfe



21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Wer sind wir?

- Kanton Schwyz, Teil Agglomeration Zürich
- Feusisberg: 4'500 Einwohner/innen
- Freienbach: 15'200 Einwohner/innen
- Wollerau: 6'900 Einwohner/innen
- Insgesamt: 26'600 Einwohner/innen
- 44 qkm Fläche



Dienstleistungserbringer Pflege

- Spital Lachen (Bezirke March und Höfe)
- Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach
- Alters- und Pflegeheim Turm-Matt, Wollerau
- Alters- und Pflegeheim Etzel, Feusisberg
- Spitex Höfe
- Niedergelassene Ärzte
- Tertianum Huob Pfäffikon SZ
- St. Antoniusheim Hurden

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Angebot und Nachfrage Pflegeplätze

	2005	2010	2015	2020
Prognosen 80+	658	789	954	1108
Angebot*	170	184	244	244
Bettenbedarf	207	244	291	335
Zusatzbedarf	37	60	47	91
* geplanter Ausbau 2008 (14) und 2010 (65)				

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Vorgehen

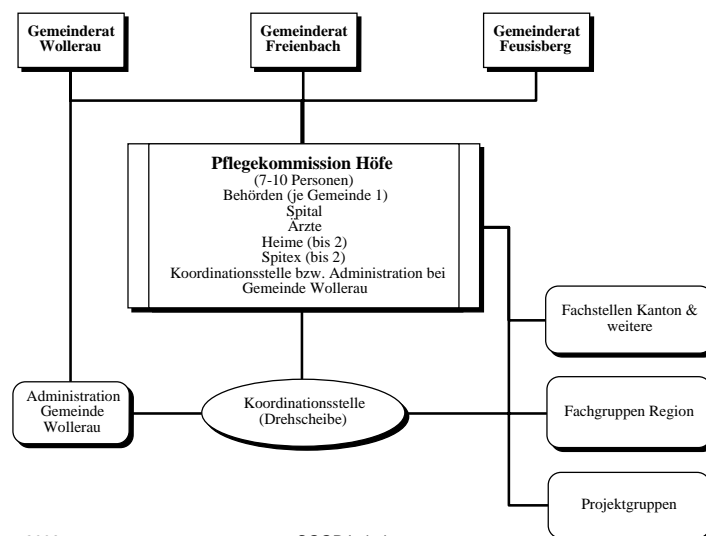
- 2002 aktueller Anlass Eröffnung privates Pflegeheim
- 2003 Workshop mit breiter Beteiligung
- 2004/5 Projekt Vernetzung Pflege Höfe
 - Auftrag holen
 - Projektgruppe, aktive Mitarbeit in Teilgruppen
 - externe Moderation und Fachinputs
 - 2006 Vereinbarung und Wahl Pflegekommission
- 2008 Verabschiedung Konzept Drehscheibe und Ausschreibung Mandat Drehscheibe

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



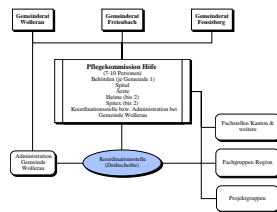
Organigramm Koordination Pflege Höfe



21. August 2008

SGGP Ircheltagung

Vernetzte Gesundheitsversorgung in der Region Höfe



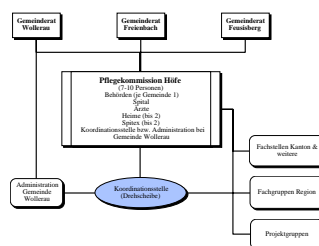
Projekt Koordinationsstelle /Drehscheibe

- Koordination und Entwicklung des ambulanten und stationären Pflegeangebots in der Region Höfe
- Case-Management in komplexen Pflegefällen
- Nutzung von Synergien
- Förderung von Neuerungen im regionalen Angebot (z.B. Gesundheitsförderung)

21. August 2008

SGGP Ircheltagung

Vernetzte Gesundheitsversorgung in der Region Höfe



Konzept Koordinationsstelle /Drehscheibe

- Problem** Komplexe Pflegefälle deren Zuweisung Schwierigkeiten bereitet
- Ziel** operative Support- und Vernetzungsinstanz
- Lösung** Ausrichtung auf die praktische Pflege
- Vorgehen** kooperative, etappierte und prozessorientierte Steuerung im Mandatsverhältnis

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Funktionsbeschreibung des Mandat Koordinationsstelle / Drehscheibe

Aufgaben

- Führung einer regionalen Drehscheibe Pflege
- Case-Management komplexer Fälle deren Zuweisung sowie Ziel- und Massnahmenplanung anspruchsvoll sind
- Operative Vernetzungsinstanz für Institutionen und Patientenprozess
- Bewirtschaftung der Vernetzungsinfrastruktur
- Support für Wissensmanagement und Innovation
- Koordination der Bearbeitung komplexer Fragestellungen
- Bindeglied zwischen Klient, dessen Umfeld und dem Gemein-, Gesundheits-, Sozial- und Versicherungswesen
- Verantwortlich für die Koordination und Kooperation zwischen allen involvierten Akteuren

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Fachliches Anforderungsprofil

Der Mandatsinhaber der Drehscheibe Pflege muss folgende Voraussetzungen erfüllen oder sich aneignen können.

- Breites pflegerisches Fachverständnis und Erfahrung im Case-Management
- Fähigkeit Netzwerke aufzubauen
- Beratungs- und Verhandlungskompetenz
- Betriebswirtschaftliche Kompetenzen
- Erfolgreiche Projektleitungs- und Führungserfahrung
- Organisationsentwicklungsfähigkeiten
- Begeisterungsfähigkeit für ein innovatives Projekt
- Ziel-, Lösungs- und Ressourcenorientiertheit

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Ausschreibung Mandat Drehscheibe

Die Pflegekommission Höfe (Gemeinden Feusisberg, Freienbach und Wollerau) vergibt ein

Mandat für die Führung und Entwicklung einer regionalen 'Drehscheibe Pflege'

Das Ziel der Drehscheibe ist, die nachhaltige Entwicklung und Unterstützung der Koordination des Dienstleistungsangebots und der Zusammenarbeit der Akteure im Gesundheitswesen der Region Höfe auf strategischer und operativer Ebene.

Schwerpunkte:

- das Fallmanagement für Menschen in komplexen Pflegesituationen
- die Förderung der Vernetzung der Leistungserbringenden
- die Mitentwicklung einer Vernetzungsinfrastruktur, inkl. IT

Anforderungen:

- pflegerische Ausbildung, allenfalls höhere Fachausbildung Pflege
- Berufserfahrung in der ambulanten und stationären Pflege
- Erfahrung im Fallmanagement
- soziale Kompetenz
- regionale Orientierung (Region Höfe)
- Begeisterung für ein innovatives Projekt
- zeitliche Flexibilität

Umfang:

Maximal 600 Stunden pro Jahr

Termine:

Offerteingabe: 12. September 2008

Mandatsbeginn: 1. Januar 2009, evtl. früher

Mandatsdauer: vorerst auf 3 Jahre begrenzt (Pilotversuch)

Auskünfte und Bestellung der Offertunterlagen:

(Konzept Drehscheibe und Mandatsbeschreibung)

René Anliker, Beratung in Organisation, Öffentlichkeit und Politik,

Erlenbach ZH, E-Mail: anliker@rene-anliker.ch, Tel. 044 911 03 10

Briefadresse für die Offerteinreichung:

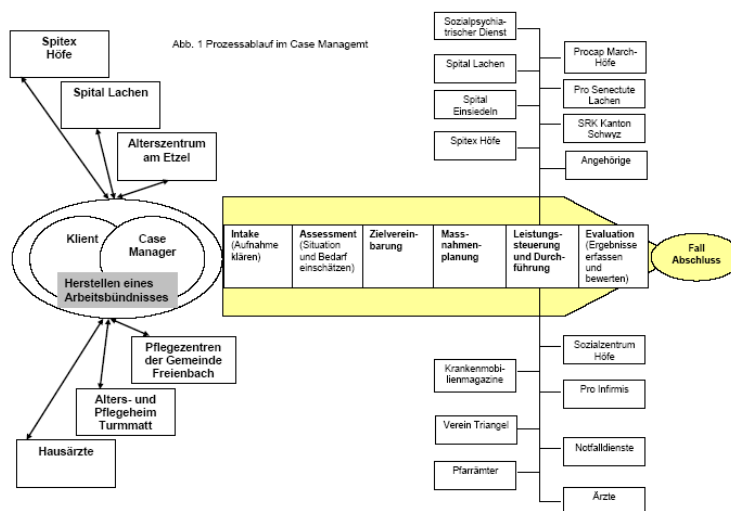
Gemeindverwaltung Wollerau, c/o Pflegekommission Höfe,
Hauptstrasse 15, 8832 Wollerau

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Prozessablauf im Case-Management



21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Vereinbarung zu Case-Management und Netzwerk

Entwurf zur weiteren Bearbeitung

1. Partner der Vereinbarung
2. Gegenstand der Vereinbarung
3. Ziel der Vereinbarung
4. Leistungen der Drehscheibe
5. Leistungen des Leistungserbringers

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Rückblick Gemeinden

- Vereinbarung zwischen den drei Gemeinden vom 28.6.06
- Pilotphase Mandat Drehscheibe für 3 Jahre (Fr. 90 000) / Kommission Fr. 60 000 pro Jahr
- regionale Planung stationärer Pflegebetten (örtlich und inhaltlich) *Projekt AZ Etzel, Projekt PZ Roswitha, Kooperation Wollerau - Feusisberg 2007*

Spitex und Heime

- Zusammenführung der Spitex an einem Standort und Ausbau „Abendspitex“ 2006
- Kooperation Spitex mit Pflegeheimen 2007

Pflegekommission

- Konzept Drehscheibe
- Kommunikationskonzept
- IT Plattform Planung
- Auftritt an der Gewerbeausstellung Wollerau 2007
- Synergien: Verein Triangel, Freiwillige Fahrdienste, Projekt Gesundheitsprävention Freienbach, Masterarbeit

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Erfolgsfaktoren

- aktive Personen mit Problemsicht, Vision und Konfliktfähigkeit
- politischer Wille (Auftrag der Gemeinden)
- Regelmässige Informationen der drei Gemeinden über den Stand der Entwicklung
- Partizipation (Entwicklung, Entscheidung)
- Akzeptanz durch den Kanton
- umsichtiger Vorsitz
- schrittweises Vorgehen (Verständnis, Legitimation)
- externe Begleitung (Fachinput, Moderation)
- Einsicht für eine finanzielle Investition mit verzögerter Wirkung
- Synergieeffekte

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Stolpersteine

- autonomes institutionelles Denken und Handeln
- unterschiedliche strukturelle Verankerung der Beteiligten (Behörden, Trägerschaften, Private)
- unterschiedliche Finanzierungsbasis der Leistungserbringer
- Delegation der Aufgaben an eine professionelle Stelle (Verlust des aktiven Vernetzungsgedankens)
- unterschiedliche Grösse der drei Gemeinden
- Personen die den Nutzen nicht erkennen
- Trittbrettfahrer, welche profitieren, sich aber nicht beteiligen

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Optik der Leistungserbringer

- Verbesserung der Dienstleistung gegenüber Patienten/ Angehörigen
- Verknüpfung von Schnittstellen
- Aufwertung der pflegerischen Tätigkeit
- Kooperation ambulante - stationäre Angebote
- Etablierung neuer Angebote
- Möglichkeit für Prävention

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Optik der Behörden

- Visionen stützen und unterstützen
- Risikobereitschaft tragen
- Leistung vor Ertrag sehen
- Ertragsaussichten
- Identität, Marke Höfe (Standortfaktor)

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Visionen

- gemeinsame Trägerschaft für das Pflegeangebot in der Region
- räumliche Erweiterung der Kooperation

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Kontakt

Gemeindeverwaltung Wollerau
c/o Pflegekommission Höfe
Hauptstrasse 15
8832 Wollerau
Tel. 043 886 12 50
Fax 043 888 12 31
pfelegkommission-hoefe@wollerau.ch
www.pflege-hoefe.ch

21. August 2008

SGGP Ircheltagung



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



21. August 2008

SGGP Ircheltagung